

Das Diakonische Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Sozialarbeiter:in / Sozialpädagog:in (m/w/d) für die Arbeit mit Menschen mit psychischer Erkrankung

mit einem Stellenumfang von 80% am Standort Hausach. Die Stelle ist unbefristet.

Ihr neues Aufgabengebiet:

- Beratung und Begleitung von Menschen mit psychischer Erkrankung in der häuslichen Umgebung im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB IX (Assistenz im Wohn- und Sozialraum)
- Bedarfsgerechte Unterstützung von Menschen zur Förderung ihrer gesellschaftlichen Teilhabe
- Koordination und Kooperation im Hilfesystem und Sozialraum
- Krisenintervention
- Mitarbeit im Team des Gemeindepsychiatrischen Zentrums Kinzigtal (Sozialpsychiatrischer Dienst, Soziotherapie und Tagesstätte für Menschen mit psych. Erkrankung)

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit
- Flexibilität und organisatorisches Geschick
- Selbständigkeit, Eigenverantwortung und Belastbarkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Eine engagierte Persönlichkeit mit Erfahrung im Umgang mit Menschen mit Behinderung und/oder psychischen Erkrankungen
- PKW-Führerschein und eigener PKW

Wir bieten:

- Eine Stelle in einem herausfordernden Arbeitsfeld
- Kollegiale Unterstützung und ein aufgeschlossenes Team
- Flexible Arbeitszeiten und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Einen technisch fortschrittlich ausgestatteten Arbeitsplatz
- Anstellung nach kirchlichem Arbeitsrecht angelehnt an den TvÖD mit zusätzlicher Altersversorgung

Haben Sie Lust bei uns einzusteigen?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an das Diakonische Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau, Okenstr. 8, 77652 Offenburg oder per Mail als PDF (möglichst eine Datei) an:

info@diakonie-ortenau.de

Rückfragen beantwortet gerne Dienststellenleiter Mario Herrmann, Tel. 0781 9222-26.

Vielfalt ist uns wichtig.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet ihrer ethnischen, nationalen oder sozialen Herkunft, des Geschlechts, einer Behinderung, des Alters oder ihrer sexuellen Identität.